

Bundesweite Abschlussprüfung zum Tierwirt Fachrichtung Imkerei im LAVES Institut für Bienenkunde Celle



Strahlende Gesichter bei Prüflingen und Prüfern nach erfolgreich abgeschlossener Berufsausbildung in Celle.
Foto: LAVES Institut für Bienenkunde, Celle

Celle, 18.08.2017: Mit der Bekanntgabe der Ergebnisse endete am 17.08.2017 die viertägige bundesweite Abschlussprüfung zum Beruf „Tierwirt – Fachrichtung Imkerei“. 27 Kandidaten, 9 weibliche und 18 männliche, aus mehreren Bundesländern haben sich der Prüfungskommission der Landwirtschaftskammer Niedersachsen im LAVES Institut für Bienenkunde Celle gestellt.

Die Abschlussprüfung steht am Ende einer 3-jährigen Ausbildung in einem anerkannten Imkerei-Ausbildungsbetrieb und dem Besuch von 2 Winterblöcken der Berufsschule für Imker im LAVES Institut für Bienenkunde Celle. Dieses Jahr hat ein so genannter „Seiteneinsteiger“ (BBiG § 45/2) erfolgreich an der Prüfung teilgenommen. Die Prüfung gliedert sich in einen theoretischen und in einen praktischen Teil in denen Fertigkeiten und Wissen gefragt sind. Im theoretischen Teil werden die für eine fachgerechte Haltung von Bienenvölkern notwendigen Kenntnisse, berufsständisches Wissen, berufsbezogenes Rechnen sowie Kenntnisse im Bereich Wirtschafts- und Sozialkunde in Form von drei Klausuren überprüft. Drei handlungsorientierte Prüfungen inkl. Prüfungsgesprächen bilden den praktischen Teil: Honigernte und marktgerechte Fertigstellung des Produktes, Anfertigen und Instandhalten von Betriebsmitteln, und vor allem Bearbeiten und Beurteilen von Bienenvölkern. Leider haben zwei nicht bestanden.

Einige der frischgebackenen Imkergesellen haben bereits eine Anstellung in Aussicht, andere wollen sich selbstständig machen.

Während der Ausbildungszeit muss jeder Azubee ein Berichtsheft führen und ein Herbarium mit Bienenweidepflanzen erstellen. 7 Azubees wurden wegen der herausragenden Qualität von 3 Herbarien und 5 Berichtsheften besonders gewürdigt. 3 Prüfungskandidaten haben eine 1 vor dem Komma der Gesamtprüfungsnote erreicht. Der Jahrgangsbeste mit einer 1,6 als Gesamtnote ist Matthias Thoma aus Bayern. Matthias Thoma hat in der Imkerei Heiser, Tiefenstein-Lengfurt, Bayern, gelernt. Er freut sich über die Urkunde und ein Preisgeld vom Deutschen Imkerbund e.V.

Dr. Werner von der Ohe
LAVES Institut für Bienenkunde Celle